

VERANSTALTUNG / Eventagentur Saltico will Zuschauer mit Rahmenprogramm in die Hohenstaufenhalle locken

## Tischfußball-WM: Auch Anfänger bekommen ihre Chance

**Nachdem die erste Tischfußball-WM in Göppingen unter Dach und Fach ist, machen sich die Initiatoren Gedanken über ein attraktives Rahmenprogramm. Auch Anfänger sollen eine Chance zum Mitspielen erhalten.**

SABINE ROCHLITZ

**GÖPPINGEN** ■ Die Freude ist Günet Celik anzusehen. Er spielt seit 15 Jahren Tischfußball und ist Vorsitzender der „Players 4 Players“, die vor vier Jahren gegründet wurden und jährlich eine Deutsche Meisterschaft austragen. 2006 will der Verein unmittelbar vor der Fifa-WM Gastgeber für Spieler aus aller Welt werden. Vom 5. bis 10. Juni richtet er in Göppingen eine Tischfußball-Weltmeisterschaft aus. Ins Filstal gelockt hat das Turnier die Göppinger Eventagentur Saltico, die Großveranstaltungen organisiert und auch für Frisch Auf tätig ist. Teamleiter Michael Müller hatte Celik bei Veranstaltungen getroffen, auf denen er gegen Zuschauer antrat.

Müller lud den Vereinschef ein, sich einmal die Hohenstaufenhalle anzusehen. Recht schnell habe sich herausgestellt, so Müller, dass die Arena dafür hervorragend geeignet sei. Durch die Emporen können die Zuschauer von oben auf die Tische schauen. Zusätzlich soll über einem der 80 bis 100 Tische eine Kamera installiert werden, die Top-Spiele auf



Zwei, die sich auf die erste Tischfußball-WM in Göppingen freuen: Günet Celik (l.) vom Veranstalter „Players 4 Players“ und Michael Müller von der Eventagentur Saltico, die das Turnier in die Hohenstaufenhalle geholt hat. FOTO: STAUFENPRESS

eine Leinwand übertrage. 27 Nationen habe er angeschrieben, berichtete Celik gegenüber der NWZ. Erste Zusagen seien bereits eingetroffen. So rechnet der Vereinsvorsitzende mit Gästen aus Kanada, Belgien, Tschechien, Polen, Frankreich, den Niederlanden und der Schweiz. Selbst Spieler aus Indien, Pakistan und dem Senegal hätten sich angekündigt.

Die Veranstaltung soll alle vier Jahre ausgetragen werden, erklärt Celik. „Wie die echte Fußball-WM.“ Nun werden noch Sponsoren gesucht, denn ein attraktives Rahmenprogramm soll Zuschauer in die Hohenstaufenhalle locken. Ein „Inter-sport Speed Soccer“ schwebt Müller vor, bei dem auf einem kleinen Feld jeweils drei Spieler gegeneinander kicken. Auch ein Vip-Turnier kann sich der 30-Jährige vorstellen. Und Anfänger könnten sich gegen eine kleine Gebühr an den Tischen versuchen. Eine Konkurrenz zur kurz davor in Hamburg stattfindenden WM bestehe nicht, versichert Celik. „Dort treten nur Nationalmannschaften an.“ In Göppingen würden dagegen die Weltbesten im Einzel und Doppel ausgespielt.